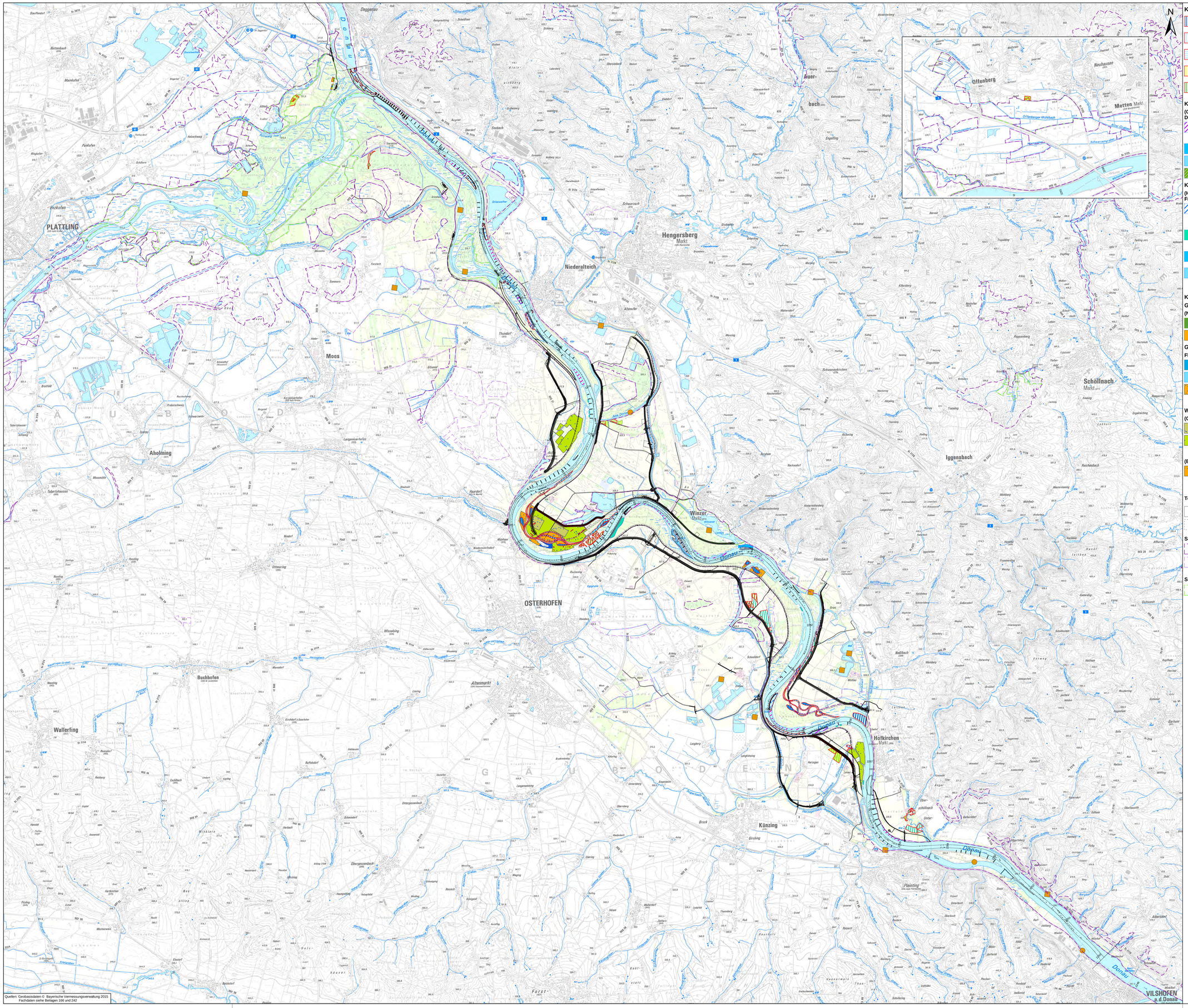

Quellen: Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2015
Fachdaten siehe Beilagen 166 und 242

Kohärenzmaßnahmen für Lebensraumtypen

- LRT 3150: Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- LRT 3260: Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitricho-Batrachion
- LRT 3270: Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.
- LRT 6210: Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia)
- LRT 6410: Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
- LRT 6430: Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
- LRT 6510: Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- LRT 9170: Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald Galio-Carpinetum
- LRT 91E0*: Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)
- LRT 91F0: Hartholzauenwälder mit Quercus robur, Ulmus laevis, Ulmus minor, Fraxinus excelsior oder Fraxinus angustifolia (Ulmenion minoris)

Kohärenzmaßnahmen für Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

(Grüne Keiljungfer, Kammmolch, Gelbbauchunke, Heller Wiesenknopf-Ameisenbläulung, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling)

- Ökologische Optimierung/Strukturierung von Wasserflächen hinter Leitwerken als fischfaunistische Mesohabitate (Schutzstrukturen) (Grüne Keiljungfer)
- Neuanlage eines Fließgewässers (Grüne Keiljungfer)
- Neuanlage von Nebenarmen des Fließgewässers (Grüne Keiljungfer)
- Anlage Auengebüsch (Kammmolch)
- Anlage bzw. Entwicklung von Pfeifengraswiesen (Kammmolch)
- Anlage von Kleingewässern (Gelbbauchunke, Kammmolch)
- Anlage strukturreicher Röhrichte und Staudenfluren (Gelbbauchunke)
- Anlage von artenreichem Extensivgrünland (Heller / Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling)

Kohärenzmaßnahmen für Fischarten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

(Huchen, Streber, Zingel, Schrätzer, Weißflossiger Gründling/Donau-Stromgründling, Frauennerfling, Donau-Kaulbarsch)

- Vermeidungsmaßnahmen im Hauptfluss (Huchen, Streber, Zingel, Schrätzer, Weißflossiger Gründling/Donau-Stromgründling, Frauennerfling, Schied, Donau-Kaulbarsch)
- Förderung der dynamischen Eigenentwicklung von Uferbereichen (Schrätzer, Weißflossiger Gründling/Donau-Stromgründling, Frauennerfling)
- Neuanlage eines Fließgewässers (Streber, Zingel, Schrätzer, Weißflossiger Gründling/ Donau-Stromgründling, Frauennerfling)
- Neuanlage von Nebenarmen des Fließgewässers (Streber, Zingel, Schrätzer, Weißflossiger Gründling/Donau-Stromgründling, Frauennerfling, Donau-Kaulbarsch)
- Neuanlage von Flussinseln (Streber, Zingel, Schrätzer, Weißflossiger Gründling/Donau-Stromgründling, Frauennerfling, Donau-Kaulbarsch)
- Neuanlage von Stillgewässern (Frauennerfling, Donau-Kaulbarsch)
- Ökologische Optimierung/Strukturierung von Wasserflächen hinter Leitwerken als fischfaunistische Mesohabitate (Schutzstrukturen) (Schrätzer, Donau-Kaulbarsch)
- Ökologisches Laichplatzmanagement auf bestehenden Laichplätzen (Streber, Zingel, Weißflossiger Gründling/Donau-Stromgründling, Frauennerfling)

Kohärenzmaßnahmen für Vogelarten

Gehölzgebundene Arten

(Neuntöter)

- Anlage Dornenhecke (Neuntöter)
- Anlage artenreicher Krautsaum (Neuntöter)
- Anlage blütenreiches Extensivgrünland mit Dornengebüschen (Neuntöter)

Gewässergebundene Arten und Kiesbrüter

Flussregenpfeifer, Knäkente, Schnatterente, Gänsesäger

- Neuanlage von Stillgewässern (Knäkente, Schnatterente)
- Neuanlage von Nebenarmen des Fließgewässers (Schnatterente)
- Entwicklung von artenreichen Säumen und Staudenfluren bzw. Röhrichten und Großseggenrieden (Knäkente, Schnatterente)
- Anlage von Optimalhabitaten für den Kiebitz (Flussregenpfeifer)
- Anlage dauerhafter Nisthilfen für den Gänsesäger
- Anlage temporärer Nisthilfen für den Gänsesäger

Wiesenbrüter

(Großer Brachvogel, Kiebitz, Wachtelkönig)

- Anlage Optimalhabitat (Großer Brachvogel, Kiebitz)
- Anlage bzw. Entwicklung von Extensivgrünland mit Frühmahd- und Altgrasstreifen sowie Seigen und Gelegeschutz (Großer Brachvogel, Kiebitz, Wachtelkönig)
- Rodung: Anlage Extensivgrünland mit Seigen (Großer Brachvogel, Kiebitz)
- Rodung: Anlage Optimalhabitat (Großer Brachvogel, Kiebitz)

(Blaukehlchen, Rohrweihe, Teichrohrsänger)

- Entwicklung von artenreichen Säumen und Staudenfluren bzw. Röhrichten und Großseggenrieden (Blaukehlchen, Rohrweihe, Teichrohrsänger)

Technische Planung

- Bauliche Anlagen
- Deichabtrag / Sohlbaggerung

Schutzgebiete internationaler Bedeutung

- FFH-Gebiet
- Vogelschutzgebiet

Schutzgebiete nationaler Bedeutung

- Naturschutzgebiet

Nutzungs- und Biotoptypen

- Wälder
- Acker
- Grünland
- Gewässer
- Siedlungen und Wege

Lagebezugssystem: DHDN, Gauß-Krüger, Zone 4

Höhenbezugssystem: Höhe in m ü. NN (DHHN12)

Beilage 267

ARGE BBJ
bosch & partner GmbH · BNGF GmbH · JESTAEDT + PARTNER

	DATUM	NAME
Bearbeitet	14.09.2018	Diehl
Gezeichnet	14.09.2018	Sigl
Geprüft	14.09.2018	Müller-Pfannenstiel

München, den 25.09.2018 — gez. Klaus Müller-Pfannenstiel

Träger des Vorhabens
Bundesrepublik Deutschland
und Freistaat Bayern, vertreten durch die
RMD Wasserstraßen GmbH

gez. Dr. Schmautz — gez. i.V. Dr. Fischer

München, den 25.09.2018
Ort, Datum

SICHTVERMERK		
Fachstelle		
Datum		
Name		
	DATUM	NAME
Bearbeitet		
Gezeichnet		
Geprüft		

Planfeststellung

WSV.de

Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes und Wasserwirtschaftsverwaltung des Freistaates Bayern, vertreten durch die RMD Wasserstraßen GmbH

OrgEinh Art	OrgEinh AB	BWaStr Nr	BWaStr ZB	Kilometer	S	Koordinaten rechts	Koordinaten hoch

Objektbenennung: Bundeswasserstraße Donau
Ausbau der Wasserstraße und Verbesserung des Hochwasserschutzes Straubing - Vilshofen
Teilabschnitt 2: Deggendorf - Vilshofen
Donau-km 2282,50 bis 2249,90

Objektteil: FFH-Verträglichkeitsuntersuchung
Donau-km 2282,50 bis 2249,90

Einzelheit: Natura 2000: Übersicht Kohärenzmaßnahmen

ObjektidentNr. OArt	Objekt- Teil	Objekt- ZK	OB	Entwurf Nr.	Maßstab
				Zeichnung Nr. DeVi-PV-FFH-8225	1 : 25 000
					Blatt-Nr.

Die Übereinstimmung mit der Ausführung wird bestätigt:

Ort, Datum

DVIU-Index